



## Gründungsversammlung vom 23. Januar 2009 im Restaurant Rose, Gontenbad

### 1. Begrüssung

Um 21.00 Uhr begrüsst der Präsident Michael Koller alle Anwesenden zur GV und heisst sie herzlich willkommen. Einen speziellen Gruss richtet er an Sepp Eugster, Vertreter des Kirchenrates. Ein weiterer Gruss und Dank geht an den Wirt und ebenfalls Fronleichnamsschütze Peter Knöpfel mit seinem Team für die Bewirtung, das feine Nachtessen und das Gastrecht.

Präsenzliste:

Schützen 34 anwesend /13 entschuldigt

Kanoniere 3 anwesend / 1 entschuldigt

Festoffizier 1 anwesend

**Total 38 anwesend /14 entschuldigt**

Sollbestand am Fronleichnam:

43 Schützen (inkl. 3 Mann Fahnen)

4 Kanoniere

1 Festoffizier

**Gesamtbestand Verein 52 Mann**

Bei den Wahlen gilt das absolute Mehr (20 Stimmen), bei den Sachgeschäften das relative Mehr.

### 2. Erläuterung Situation

Michael Koller erläutert die vorherige und die jetzige Situation und erklärt die Beweggründe zur heutigen GV der Fronleichnamsschützen Appenzell. Vor drei Jahren nahmen nämlich nur noch zwölf Schützen am Fronleichnam teil. Dies bewegte zu einem Aufruf durch die Medien, was sich nach einer „Krisensitzung„ im Restaurant Taube, bezahlt machte. Dank der vielen positiven Rückmeldungen wurde dann am Fronleichnam 2008 die Gründung eines Vereins abgemacht.

### 3. Festlegung Leitlinien

#### 3.1 Mitgliedschaft

Grundsätzlich kann jeder, der einen Bezug zu Appenzell hat und das zwanzigste Altersjahr erreicht hat, Mitglied der Fronleichnamsschützen Appenzell werden. Interessierte müssen keinen Militärdienst geleistet haben, jedoch wird ein sicherer und verantwortungsbewusster Umgang mit der Waffe vorausgesetzt. Jedes Mitglied hat die Pflichten der Fronleichnamsschützen Appenzell nach bestem Wissen und Gewissen zu erfüllen. Auf die Erhebung eines Mitgliederbeitrages wird verzichtet. Ein allfälliger Austritt aus dem Verein ist dem Präsidenten mindestens zwei Wochen vor der HV schriftlich mitzuteilen.

#### 3.2 Pflichten

Die Mitglieder der Fronleichnamsschützen Appenzell treten bei ihren Einsätzen nach militärischen Grundsätzen auf. Die Teilnahme am Fronleichnam und an der HV sind ohne entsprechende Entschuldigung Pflicht, respektive Ehrensache.

Wenn jemand aus dem Verein austreten möchte, sollte dieser für einen würdigen Nachfolger besorgt sein.

#### 3.3 Bekleidung / Ausrüstung

Das Tenue bei Einsätzen besteht aus dem Tarnanzug90 mit einem roten Béret und sauberen Kampfstiefeln. Unter der Jacke wird ein Militär-Gnägi oder T-Shirt getragen. Die Jacke befindet sich in der Hose. Bei schlechtem Wetter wird zusätzlich die Kälteschutzjacke angezogen. Wer nicht oder nicht mehr im Besitz dieses Tenues ist, kann dies im Zeughaus St. Gallen ausleihen. (Organisiert durch den Präsidenten vier Wochen im Voraus)

Es wird ein einheitlicher Batch mit dem Appenzellerbär und der Aufschrift Fronleichnamsschützen AI gewünscht.

Es trägt jeder ein Stgw90 mit Magazin auf sich. Für die Waffe ist jeder selber verantwortlich.



## 3.4 Einsätze

Der Haupteinsatz gilt selbstverständlich dem Fronleichnam.

Natürlich würden wir auch bei der Hochzeit eines Mitgliedes gerne Spalier stehen, falls dies gewünscht wird.

## 4. Wahl des Vorstandes

<b>Präsident:</b>	Michael Koller	(Führt den Verein der Fronleichnamsschützen Appenzell)
<b>Aktuar:</b>	Hansmartin Schmid	(Erledigt die Schreibearbeit)
<b>Kassier:</b>	Daniel Inauen	(Verwaltet die Finanzen)
<b>Beisitz:</b>	Adrian Baumann	(Revisor, unterstützt und übernimmt die Stellvertretungen)

## 5. Wahl der Funktionäre

<b>Festoffizier:</b>	Michael Koller	(Besorgt Munition, informiert und kommandiert Schützen)
<b>Stv Festoffizier:</b>	Markus Ulmann	
<b>Spion:</b>	Sepp Inauen (81)	(Gibt dem Festoffizier das Zeichen für die Salven)
<b>Stv. Spion:</b>	Sepp Graf	
<b>Fähnrich:</b>	Reto Eberhard	(Trägt die Fahne)
<b>Stv. Fähnrich:</b>	Thomas Koller (75)	(Bewahrt die Fahne auf)
<b>Chef Kanoniere:</b>	Sepp Manser	(Ist für die Kanoniere und ihre Aufgaben verantwortlich)
<b>Stv. Chef Kanon.:</b>	Thomas Koller (86)	

**Die Versammlung hat über die Punkte 3 bis 5 beraten, abgestimmt und alle so wie sie hier aufgeführt sind als gut geheissen.**

## 6. Anregungen / Diverses

**Die Winkelried Stiftung AI/AR übernimmt die Anschaffung eines Schweizer Bataillons-Fahnen mit Stange und Gurt und die Kosten für die Ausrüstung des Vereins mit einheitlichen Béréts. Für diese sehr grosszügige Geste einen herzlichen Dank!**

Sepp Eugster bedankt sich im Namen des Kirchenrates für das Engagement und wünscht dem Verein und der Kommission für die Zukunft viel Glück und Erfolg.

## 7. Wichtige Termine

<b>Fronleichnam:</b>	<b>11. Juni 2009, 07.00 Uhr, Rest. Taube, Hirschengasse</b>
<b>HV 2010:</b>	<b>zweite Hälfte Januar</b>

Der Präsident schliesst die Versammlung um 22.00 Uhr. Er bedankt sich bei allen Teilnehmern und leitet zum gemütlichen Teil über.

23. Januar 2009

Der Aktuar  
Hansmartin Schmid